

- Ⓓ **Bedienungsanleitung
Gartenpumpe**
- Ⓕ **Mode d'emploi
Pompe de jardin**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso
Pompa per giardino**



7



Art.-Nr.: 16354

EH-Art.-Nr.: 41.814.02

I.-Nr.: 01014

900 Niro

D**1. Sicherheitshinweise**

- Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut.
- Der Zugriff von Kindern ist durch geeignete Maßnahmen zu verhindern.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich des Gerätes gegenüber Dritten verantwortlich.
- Vor Inbetriebnahme ist durch fachmännische Prüfung sicherzustellen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.
- Während des Betriebes der Pumpe dürfen sich Personen nicht im Fördermedium aufhalten.
- Das Betreiben der Pumpe an Schwimmbecken, Gartenteichen, Flachteichen, Springbrunnen und dgl. ist nur mit Fehlerstrom-Schutzschalter (max. Fehlerstrom 30mA nach VDE Vorschrift Teil 702) zulässig. Fragen Sie bitte Ihren Elektrofachmann.
- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Gerätes durch. Benützen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Sollte das Pumpenkabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht repariert werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch einen Elektrofachmann ausgeführt werden.
- Die auf dem Typenschild der Pumpe angegebene Spannung von 230 Volt Wechselspannung muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Die Pumpe niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit an der Pumpe Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass die Pumpe einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.

- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich (Fragen Sie eventuell einen Elektrofachmann).
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen an der Pumpe hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z.B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o.ä.) auszuschließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall der Pumpe dürfen Reparaturarbeiten nur durch einen Elektrofachmann oder durch den ISC-Kundendienst durchgeführt werden.
- Verwenden Sie ausschließlich Original Ersatzteile.
- Die Pumpe darf nie trocken laufen oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden. Für Schäden an der Pumpe, die durch Trockenlauf entstehen, erlischt die Garantie des Herstellers.

2. Beständigkeit

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten. Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, gasenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden.

Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven Stoffen (Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.

3. Verwendungszweck**Einsatzbereich**

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten
- Zum Betrieb von Rasensprengern
- Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasser-Zisternen und Brunnen

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichte Waschlauge/ Brauchwasser

4. Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

5. Technische Daten

Netzanschluss:	230 V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung:	900 W
Fördermenge max.	3100 l/h
Förderhöhe max.	48 m
Förderdruck max.	4,8 bar
Ansaughöhe max.	6 m
Druck und Sauganschluss:	1" IG
Wassertemperatur max.	35°C

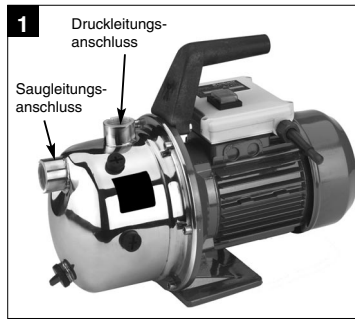
6. Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontakt-Steckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 Ampere
- Die Ein-Ausschaltung erfolgt mit dem eingebautem Schalter.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten Temperaturwächter geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Temperaturwächter die Pumpe automatisch ab und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

7. Montage einer Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 3/4" mit Spiratversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss (1" IG) der Pumpe schrauben (siehe Bild 1).
- Der verwendete Saugschlauch sollte ein Saugventil haben. Falls das Saugventil nicht verwendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil in der Saugleitung installiert werden.
- Die Saugleitung von der Wasserentnahme zur Pumpe steigend verlegen. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über die Pumpenhöhe, Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keine mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte genügend tief im Wasser liegen, sodass durch Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern

(Sand usw.), falls notwendig ist ein Vorfilter anzubringen.



8. Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte mind. 3/4" sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss (1" IG) der Pumpe angeschlossen werden.
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 1/2" Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.

9. Inbetriebnahme

- Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen
- Saugleitung betriebsbereit anbringen
- elektrischen Anschluss herstellen
- Pumpe am Druckanschluss mit Wasser auffüllen.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile etc.) voll zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
- Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang ca. 0,5 min - 5 min betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.

D

- Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

10. Wartungshinweise

- Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.

Achtung!

Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu Schalten, hierzu ziehen Sie den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.

- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung ist die Pumpe gründlich mit Wasser durchzuspülen, komplett zu entleeren und trocken zu lagern.
- Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-Aus-Schalten prüfen, ob ein einwandfreies Drehen des Rotors erfolgt.
- Bei eventueller Verstopfung der Pumpe, schließen Sie die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für ca. zwei Sekunden ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.

11. Auswechseln der Netzleitung

**Achtung das Gerät vom Netz trennen!
Bei defekter Netzleitung, darf diese nur durch einen Elektro-Fachmann gewechselt werden.**

12. Störungen

Kein Motoranlauf

Ursachen	Beheben
Netzspannung fehlt	Spannung überprüfen
Pumpenrad blockiert-Thermowächter hat abgeschaltet	Pumpe zerlegen und reinigen

Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Beheben
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil im Wasser anbringen
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Ansauganschluss füllen
Luft in der Saugleitung	Dichtigkeit der Saugleitung überprüfen
Saugventil undicht	Saugventil reinigen
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen
max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen

Fördermenge ungenügend

Ursachen	Beheben
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer legen
Pumpenleistung verringert durch Schadstoffe	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen

Thermoschalter schaltet die Pumpe ab

Ursache	Beheben
Motor überlastet-Reibung durch Fremdstoffe zu hoch	Pumpe demontieren und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter)

Achtung!

Das Hauswasserwerk darf nicht trocken laufen.

13. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteils

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unsere Geräte hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht unsere Original Teile, oder von uns freigegebene Teile verwendet werden und die Reparatur nicht durch den ISC-Kundendienst durchgeführt wird.

F**1. Consignes de sécurité**

- Prière de lire attentivement le mode d'emploi et de suivre les instructions. Familiarisez-vous avec l'appareil, le bon emploi et les consignes de sécurité à l'aide de ce mode d'emploi.
- Prenez des mesures appropriées pour mettre l'appareil hors de portée des enfants.
- L'utilisateur est responsable vis-à-vis des tiers dans le rayon de travail de l'appareil.
- Avant la mise en service, assurez-vous par un contrôle de spécialiste que les mesures préventives de protection électrique exigées sont existantes.
- Pendant le fonctionnement de la pompe, personne ne doit se trouver dans le fluide refoulé.
- L'utilisation de la pompe dans les piscines, les pièces d'eau ou les jets d'eau etc. est autorisée uniquement avec un disjoncteur à courant de défaut (courant de défaut max. : 30mA selon les normes VDE, partie 702). Veuillez consulter votre spécialiste électricien.
- Avant chaque emploi, faites un contrôle visuel de l'appareil. Ne pas utiliser l'appareil dans le cas où les dispositifs de sécurité sont endommagés ou usés. Ne jamais désactiver les dispositifs de sécurité.
- Utilisez l'appareil exclusivement pour l'application prévue dans le mode d'emploi.
- Vous êtes responsables de la sécurité dans le domaine de travail.
- Si le câble de la pompe ou la fiche sont détériorés par des effets extérieurs, ne jamais réparer le câble! Il faut absolument échanger le câble. Ce travail ne doit être confié qu'à un spécialiste électricien (voir chapitre "Changement du câble secteur").
- La tension de 230 V en courant alternatif indiquée sur la plaque signalétique de la pompe doit correspondre à la tension de secteur sur place.
- Ne jamais soulever, transporter ou fixer la pompe par le câble électrique.
- Assurez-vous que les connecteurs électriques se trouvent en dehors de la zone d'inondation et à l'abri de l'humidité.
- Débranchez l'appareil avant tout travail sur la pompe.
- Évitez que la pompe ne soit exposée à un jet d'eau direct.
- L'exploitant est responsable du respect des

prescriptions de sécurité et d'installation locales (consultez éventuellement un spécialiste électricien).

- L'utilisateur doit exclure des dommages consécutifs à l'inondation de locaux dus à une défaillance de la pompe, en prenant des mesures appropriées (p.ex. installation d'alarme, pompe de réserve etc.).
- En cas de panne de la pompe, les travaux respectifs ne doivent être effectués que par un spécialiste électricien ou par le service après-vente ISC.
- Employez exclusivement les pièces de rechange Einhell.
- Ne jamais laisser marcher la pompe à sec ni l'utiliser si la conduite d'aspiration est fermée. Le fabricant n'assume aucune garantie pour des dommages de la pompe dus à une marche à sec.

2. Durée de vie

La température maximale du fluide refoulé ne devrait pas dépasser +35°C en service continu. Il est interdit de refouler des liquides inflammables, gazeux ou explosifs avec cette pompe. Évitez également le refoulement de liquides agressifs (acides, lessives, sève d'écoulement de silo) ainsi que de liquides contenant des substances abrasives (sable).

3. Application**Domaine d'application**

- Sert à l'irrigation et l'arrosage d'espaces verts, de carrés de légumes et de jardins
- Pour l'utilisation avec des arroseurs
- Avec préfiltre pour la prise d'eau de pièces d'eau, de ruisseaux, de réservoirs d'eau pluviale, de citernes d'eau pluviale et de puits

Fluides refoulés

Sert au refoulement d'eau claire (eau douce), d'eau pluviale ou d'eau de lessive peu concentrée/d'eau usée

4. Information d'utilisation

Par principe, nous recommandons l'utilisation d'un préfiltre et d'une garniture d'aspiration comprenant un tuyau flexible d'aspiration, un panier d'aspiration et une valve de retenue afin d'éviter un temps prolongé d'amorçage et un endommagement inutile de la pompe provoqué par des pierres ou des corps étrangers solides.

5. Caractéristiques techniques:

Tension de secteur:	230V ~ 50 Hz
Puissance absorbée:	900 W
Débit max.	3100 l/h
Hauteur de refoulement max.	48 m
Pression de refoulement max.	4,8 bar
Hauteur d'aspiration	6 m
Raccord de refoulement et et d'aspiration:	1" IG
Température d'eau max.	35°C

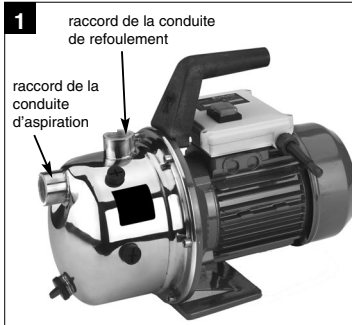
6. Installation électrique

- Le raccordement électrique se fait par une prise de courant à contact de protection de 230 V ~ 50 Hz. Protection par fusible: 10 ampères au minimum.
- La mise en et hors circuit s'effectue au moyen de l'interrupteur incorporé.
- Le moteur est protégé contre les surcharges ou contre un blocage par le thermostat incorporé. En cas de surchauffe, le thermostat arrête la pompe automatiquement. Après le refroidissement, la pompe se remet automatiquement en circuit.

7. Montage d'une conduite d'aspiration

- Visser un tuyau flexible d'aspiration (tuyau en plastique d'au moins 3/4" avec renforcement en spirale) directement ou à l'aide d'un raccord fileté sur le raccord d'aspiration (1"IG) de la pompe (voir fig. 1).
- Le tuyau flexible d'aspiration utilisé devrait être muni d'une soupape d'aspiration. Dans le cas où la soupape d'aspiration ne peut pas être utilisée, il faudrait installer une valve de retenue dans la conduite d'aspiration.
- Poser la conduite d'aspiration à partir de la prise d'eau vers la pompe en montant. Éviter impérativement la pose de la conduite d'aspiration au-dessus du niveau de la pompe. Les bulles d'air dans la conduite d'aspiration retardent et empêchent le processus d'aspiration.
- Les conduites d'aspiration et de refoulement doivent être installées de manière à ne pas exercer une pression mécanique sur la pompe.
- La soupape d'aspiration devrait se trouver profondément dans l'eau de sorte qu'une baisse du niveau d'eau ne provoque pas de marche à

- vide de la pompe.
- Une conduite d'aspiration non étanche empêche l'aspiration d'eau à cause de l'aspiration d'air.
 - Éviter l'aspiration de corps étrangers (sable etc.), au besoin, installer un préfiltre.



8. Raccordement de la conduite de refoulement

- La conduite de refoulement (au moins 3/4") doit être raccordée directement ou par un raccord fileté sur le raccord de la conduite de refoulement (1"IG) de la pompe.
- Evidemment vous pouvez utiliser un tuyau de refoulement de 1/2" en employant des raccords à vis appropriés. L'utilisation d'un tuyau de refoulement plus petit diminue le débit.
- Pendant le processus d'aspiration, assurer que les organes de fermeture (buses, soupapes etc.) dans la conduite de refoulement sont complètement ouverts de manière à permettre l'échappement libre de l'air dans la conduite d'aspiration.

9. Mise en service

- Placer la pompe sur une surface plane et solide
- Installer la conduite d'aspiration prête à fonctionner
- Mise en place de l'installation électrique
- Remplir de l'eau dans la pompe par le raccord de refoulement
- Pendant le processus d'aspiration, assurer que les organes de fermeture (buses, soupapes etc.) dans la conduite de refoulement sont complètement ouverts de manière à permettre

F

l'échappement libre de l'air dans la conduite d'aspiration.

- Selon la hauteur d'aspiration et le volume d'air dans la conduite d'aspiration, le premier processus d'aspiration peut durer env. 0,5 à 5 minutes. En cas de durée prolongée d'aspiration, il faudrait de nouveau remplir de l'eau.
- Si la pompe est enlevée après l'emploi, il faut impérativement remplir de l'eau avant le nouveau raccordement et la remise en service.

10. Consignes d'entretien

- La pompe ne nécessite presque pas d'entretien. Toutefois, nous recommandons un contrôle et un entretien réguliers pour une longue durée de vie.

Attention!

Avant tout entretien, manoeuvrer la pompe hors tension. A cet effet, retirer la fiche de la pompe de la prise de courant.

- Avant une non-utilisation prolongée ou la conservation pendant l'hiver, rincer la pompe soigneusement à l'eau, la vider et la ranger dans un endroit sec.
- En cas de risque de gel, vider complètement la pompe.
- Après un temps d'arrêt prolongé, vérifier par une courte mise en et hors circuit que le rotor tourne parfaitement.
- Si la pompe était bouchée, raccorder la conduite de refoulement à la conduite d'eau et retirer le tuyau flexible d'aspiration. Ouvrir la conduite d'eau. Mettre la pompe plusieurs fois en circuit pendant env. deux secondes. De cette façon, les bouchages peuvent être éliminés dans la plupart des cas.

11. Changement du câble secteur

**Attention! Débrancher l'appareil!
Un câble électrique défectueux ne doit être remplacé que par un spécialiste électricien.**

12. Défaillances

Aucun démarrage du moteur

Causes	Remèdes
La tension de secteur manque	Vérifier la tension
Blocage de la roue à aubes - arrêt du thermostat	Démonter la pompe et la nettoyer

La pompe n'aspire pas

Causes	Remèdes
La soupape d'aspiration ne se trouve pas dans l'eau	Installer la soupape d'aspiration dans l'eau
Corps de pompe sans eau	Remplir de l'eau dans le raccord d'aspiration
De l'air se trouve dans la conduite d'aspiration	Vérifier l'étanchéité de la conduite d'aspiration
La soupape d'aspiration n'est pas étanche	Nettoyer la soupape d'aspiration
Le panier d'aspiration (soupape d'aspiration) est bouché	Nettoyer le panier d'aspiration
La hauteur d'aspiration max. est dépassée	Contrôler la hauteur d'aspiration

Débit insuffisant

Causes	Remèdes
La hauteur d'aspiration est trop élevée	Contrôler la hauteur d'aspiration
Le panier d'aspiration est sali	Nettoyer le panier d'aspiration
Le niveau d'eau baisse rapidement	Abaissier la soupape d'aspiration
La capacité de pompage diminue à cause de substances nocives	Nettoyer la pompe et remplacer les pièces soumises à l'usure

Le thermorupteur met la pompe hors circuit

Causes	Remèdes
Le moteur est surchargé - frottement trop élevé par des corps étrangers	Démonter la pompe et la nettoyer Empêcher l'aspiration de corps étrangers (filtre)

Attention!

Le système domestique de pompage d'eau ne doit pas marcher à sec.

13. Commande de pièces de rechange

Pour les commandes de pièces de rechange, veuillez indiquer les références suivantes:

- Type de l'appareil
- No. d'article de l'appareil
- No. d'identification de l'appareil
- No. de pièce de rechange requise

Nous attirons expressément votre attention sur le fait que - conformément à la loi relative à la responsabilité des producteurs - nous déclinons toute responsabilité concernant des dégâts causés par une réparation non appropriée ou par le remplacement de pièces autres que nos pièces de rechange ou les pièces autorisées de notre part et si la réparation n'a pas été exécutée par le service après-vente ISC.

I**1. Avvertenze di sicurezza**

- Leggete attentamente le istruzioni per l'uso e attenetevi alle avvertenze. Usatele per conoscere bene l'apparecchio, il suo uso corretto nonché le avvertenze di sicurezza.
- Evitare con delle misure adatte che l'apparecchio arrivi nelle mani dei bambini.
- L'utente è responsabile verso terzi nell'ambito operativo dell'apparecchio.
- Prima di mettere in esercizio la pompa fare controllare da un tecnico che ci siano le misure di protezione elettrica richieste.
- Durante l'esercizio della pompa non ci devono essere persone nel fluido convogliato.
- L'esercizio della pompa in piscine, laghetti in giardino, fontanelle ecc. è permesso solamente con un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (max. corrente di guasto di 30 mA secondo norme VDE parte 702). Parlatene con il vostro elettricista di fiducia.
- Fate un controllo visivo dell'apparecchio ogni volta prima di usarlo. Non usate l'apparecchio se i dispositivi di sicurezza sono danneggiati o usurati. Non escludete mai i dispositivi di sicurezza.
- Usate l'apparecchio solamente per lo scopo indicato in queste istruzioni per l'uso.
- Siete responsabili per la sicurezza nella zona di lavoro.
- Se il cavo della pompa o la spina dovessero venire danneggiati per cause esterne, il cavo non deve venire riparato, ma deve venire sostituito con uno nuovo. Questa operazione deve venire eseguita da un elettricista.
- La tensione di 230 Volt di tensione alternata indicata sulla targhetta di identificazione della pompa deve corrispondere alla tensione presente in rete.
- Non sollevare, trasportare o fissare mai la pompa tenendola per il cavo di alimentazione.
- Accertatevi che i connettori elettrici si trovino in un punto che non venga sommerso e che sia protetto dall'umidità.
- Prima di eseguire ogni operazione alla pompa staccare la spina dalla presa di corrente.
- Evitate che la pompa sia esposta ad un getto d'acqua diretto.
- L'utilizzatore è responsabile per il rispetto delle

norme di sicurezza e di montaggio (rivolgetevi eventualmente ad un elettricista).

- L'utilizzatore deve prendere delle misure adatte per poter escludere danni conseguenti all'inondazione di locali a causa di guasti della pompa (per es. installando un impianto di allarme, una pompa di riserva ecc.).
- In caso di guasti alla pompa le operazioni di riparazione devono venire eseguite solamente da un elettricista o dal servizio assistenza ISC.
- Usate solamente ricambi Einhell.
- La pompa non deve mai funzionare a secco oppure con il dispositivo di aspirazione completamente chiuso. La garanzia del produttore non copre danni alla pompa dovuti al funzionamento a secco.

2. Resistenza

La massima temperatura del liquido convogliato non dovrebbe superare i +35°C in caso di esercizio continuo.

Con questa pompa non devono venire convogliati gas infiammabili o liquidi esplosivi.

Si deve anche evitare il trasporto di liquidi aggressivi (acidi, basi ecc.) nonché di sostanze abrasive.

3. Impiego**Possibilità d'impiego**

- per irrigare parchi, giardini ed orti
- per azionare impianti di irrigazione del prato
- con filtro in entrata per utilizzare l'acqua di laghetti, ruscelli, serbatoi e cisterne di acqua piovana o pozzi.

Fluidi convogliati

Per convogliare acqua limpida (acqua dolce), acqua piovana o acqua di lavaggio leggermente sporca/acqua industriale.

4. Avvertenze per l'operazione

Consigliamo fundamentalmente l'uso di un filtro in entrata e di un set di aspirazione con tubo aspirante, griglia di aspirazione e valvola antiritorno per evitare di dovere ripompare a lungo e che la pompa venga danneggiata da sassolini e da corpi estranei.

5. Caratteristiche tecniche:

Tensione di rete:	230V ~ 50 Hz
Potenza assorbita:	900 W
Portata mass	3100 l/h
Prevalenza mass.	48 m
Pressione di trasporto mass.	4,8 bar
Altezza d'aspirazione	6 m
Raccordo di mandata e d'aspirazione	1" IG
Temperatura d'acqua mass.	35°C

6. Allacciamento elettrico

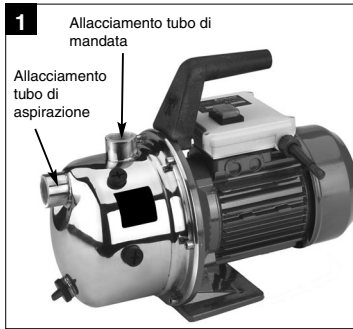
- L'allacciamento elettrico avviene ad una a una presa con contatto di terra da 230 V (50 Hz). Protezione di almeno 10 Amper.
- L'apparecchio si accende e si spegne tramite l'interruttore integrato.
- Grazie al controllo di temperatura integrato, il motore è protetto contro sovraccarico o bloccaggio. In caso di surriscaldamento il controllo temperatura spegne la pompa automaticamente e dopo il raffreddamento la pompa si riaccende da sola.

7. Montaggio della tubazione di aspirazione

- Avvitare un tubo aspirante (tubo di plastica min. 3/4" con rinforzo a spirale) direttamente o con un raccordo filettato al raccordo aspirante (1 "IG) della pompa (vedi fig. 1).
- Il tubo aspirante usato dovrebbe avere una valvola di aspirazione. Se non si può utilizzare una valvola di aspirazione, si deve installare una valvola antiritorno nel tubo aspirante.
- Mettere in opera il tubo di aspirazione in modo che la presa dell'acqua sia più in basso della pompa. Evitate che il tubo di aspirazione si trovi al di sopra dell'altezza della pompa. Bolle d'aria nel tubo di aspirazione rallentano e impediscono il processo di aspirazione.
- Le tubazioni di aspirazione e di mandata devono essere disposte in modo tale che queste non esercitino pressione meccanica sulla pompa.
- La valvola di aspirazione dovrebbe essere immersa a tal punto nell'acqua che anche se si abbassa il livello dell'acqua non si abbia un

funzionamento a secco della pompa.

- Una tubazione di aspirazione che non sia a tenuta impedisce l'aspirazione dell'acqua dato che viene aspirata aria.
- Evitate di aspirare corpi estranei (sabbia ecc.), se necessario montare un filtro in entrata.



8. Allacciamento del tubo di mandata

- Il tubo di mandata (dovrebbe essere almeno di 3/4") deve venire collegato direttamente tramite un raccordo filettato (1" IG) della pompa.
- Naturalmente si può usare un tubo di mandata da 1/2" con i relativi collegamenti a vite. Tuttavia la portata viene ridotta da un tubo di mandata più piccolo.
- Durante il processo di aspirazione si devono aprire completamente gli organi di intercettazione presenti del tubo di mandata (ugelli, valvole ecc.) in modo che possa uscire l'aria presente nel tubo di aspirazione.

9. Messa in esercizio

- Installare la pompa in un posto piano e stabile.
- Montare la tubazione di aspirazione in modo che sia pronta per l'uso.
- Eseguire il collegamento elettrico.
- Riempire la pompa di acqua all'attacco di mandata.
- Durante il processo di aspirazione si devono aprire completamente gli organi di intercettazione presenti del tubo di mandata (ugelli, valvole ecc.) in modo che possa uscire l'aria presente nel tubo di aspirazione.

I

- A seconda dell'altezza di aspirazione e della quantità di aria nella tubazione di aspirazione la prima di operazione di aspirazione può durare da 0,5 a 5 min. In caso di tempi di aspirazione più lunghi si deve aggiungere acqua.
- Se la pompa viene tolta dopo l'uso, si deve aggiungere acqua in ogni caso ricollegando la pompa e rimettendola in esercizio.

10. Avvertenze di manutenzione

- La pompa non richiede praticamente manutenzione. Per una lunga durata consigliamo tuttavia di controllarla regolarmente e di tenerla con cura.

Attenzione!

Prima di eseguire la manutenzione l'apparecchio non deve essere mai sotto tensione; a questo scopo staccare la spina dalla presa di corrente.

- Se la pompa non viene usata per un periodo piuttosto lungo e prima dell'inverno, essa deve venire lavata a fondo con acqua, svuotata completamente e tenuta all'asciutto.
- In caso di pericolo di gelo la pompa deve venire svuotata completamente.
- Se la pompa è stata ferma a lungo controllate che il rotore ruoti in modo corretto accendendo e spegnendo brevemente la pompa.
- Se la pompa è ostruita, collegate il tubo di mandata al tubo dell'acqua e togliete il tubo di aspirazione. Aprite il tubo dell'acqua. Accendete più volte la pompa per ca. due secondi. In questo modo si può eliminare la maggior parte delle ostruzioni

11. Sostituzione del cavo di alimentazione

Attenzione, staccare l'apparecchio dalla presa di corrente!
Se il cavo di alimentazione è difettoso, deve venire sostituito solamente da un elettricista.

12. Anomalie

Il motore non si avvia

Cause	Rimedi
Manca la tensione di rete	Controllare la tensione
La ruota della pompa è bloccata - il termostato è intervenuto	Smontare e pulire la pompa

La pompa non aspira

Cause	Rimedi
La valvola di aspirazione non è nell'acqua	Immergere la valvola aspirante nell'acqua
Vano della pompa senza acqua	Riempire di acqua l'attacco di aspirazione
Aria nel tubo di aspirazione	Controllare la tenuta del tubo di aspirazione
Valvola aspirante non a tenuta	Pulire la valvola aspirante
Griglia (valvola aspirante) ostruita	Pulire la griglia
Superata la prevalenza max.	Controllare la prevalenza

Portata insufficiente

Cause	Rimedi
Prevalenza eccessiva	Controllare la prevalenza
Griglia sporca	Pulire la griglia
Il livello d'acqua si abbassa velocemente	Posizionare la valvola di aspirazione più in profondità
Efficienza della pompa ridotta da corpi estranei	Pulire la pompa e sostituire le parti usurate

Il termostato disinserisce la pompa

Causa	Rimedio
Motore sovraccaricato - attrito troppo elevato a causa di impurità	Smontare e pulire la pompa Impedire l'aspirazione di impurità (filtro)

Attenzione!

La centralina idrica non deve funzionare a secco.

13. Ordinazione dei pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Tipo dell'apparecchio
- Numero di articolo dell'apparecchio
- Numero di identificazione dell'apparecchio
- Numero del pezzo di ricambio richiesto

Facciamo presente espressamente che secondo la legge relativa alla responsabilità per i prodotti non siamo tenuti a rispondere di eventuali danni causati dai nostri prodotti in seguito a una riparazione non a regola d'arte oppure se non sono stati usati i pezzi di ricambio originali o da noi autorizzati o se la riparazione non è stata effettuata dal servizio assistenza ISC.

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- (D)** erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- (GB)** declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- (F)** déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- (NL)** verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- (E)** declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- (P)** declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- (S)** förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- (FIN)** ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- (N)** erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
- (RUS)** заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- (HR)** izjavljuje sljedeću uskladenost s odredbama i normama EU za artikl.
- (RO)** declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și norme valabile pentru articolul.
- (TR)** ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açikla masini sunar.
- (GR)** δηλώνει την ακόλουθη συμφωνία σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν
- (I)** dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- (DK)** attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- (CZ)** prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
- (H)** a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- (SI)** pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- (PL)** deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- (SK)** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- (RO)** vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.

Gartenpumpe 900 Niro

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTD 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: L _{WM} = 77 dB; L _{WA} = 81 dB |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 2002/88/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 60335-1; EN 60335-2-41; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2;
EN 61000-3-3; KBV V

Landau/Isar, den 17.12.2004

Brunhözl
Brunhözl

Leiter Produkt-Management

Bauer
Bauer

Produkt-Management

Art.-Nr.: 41.814.02 I.-Nr.: 01014
Subject to change without notice

Archivierung: 4181411-06-4155050-E

GARANTIEURKUNDE

Auf das in der Anleitung bezeichnete Gerät geben wir 2 Jahre Garantie, für den Fall, dass unser Produkt mangelhaft sein sollte. Die 2-Jahres-Frist beginnt mit dem Gefahrenübergang oder der Übernahme des Gerätes durch den Kunden. Voraussetzung für die Geltendmachung der Garantie ist eine ordnungsgemäße Wartung entsprechend der Bedienungsanleitung sowie die bestimmungsgemäße Benutzung unseres Gerätes.

Selbstverständlich bleiben Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte innerhalb dieser 2 Jahre erhalten. Die Garantie gilt für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland oder der jeweiligen Länder des regionalen Hauptvertriebspartners als Ergänzung der lokal gültigen gesetzlichen Vorschriften. Bitte beachten Sie Ihren Ansprechpartner des regional zuständigen Kundendienstes oder die unten aufgeführte Serviceadresse.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0180-5 120 509 • Telefax 0180-5 835 830
Service- und Infoserver: <http://www.isc-gmbh.info>

Ⓛ GARANTIE

Nous fournissons une garantie de 2 ans pour l'appareil décrit dans le mode d'emploi, en cas de vice de notre produit. Le délai de 2 ans commence avec la transmission du risque ou la prise en charge de l'appareil par le client. La condition de base pour le faire valoir de la garantie est un entretien en bonne et due forme, conformément au mode d'emploi, tout comme une utilisation de notre appareil selon l'application prévue.

Vous conservez bien entendu les droits de garantie légaux pendant ces 2 ans.

La garantie est valable pour l'ensemble de la République Fédérale d'Allemagne ou des pays respectifs du partenaire commercial principal en complément des prescriptions légales locales. Veuillez noter l'interlocuteur du service après-vente compétent pour votre région ou l'adresse mentionnée ci-dessous.

Ⓛ CERTIFICATO DI GARANZIA

Per l'apparecchio indicato nelle istruzioni concediamo una garanzia di 2 anni, nel caso il nostro prodotto dovesse risultare difettoso. Questo periodo di 2 anni inizia con il trapasso del rischio o la presa in consegna dell'apparecchio da parte del cliente. Le condizioni per la validità della garanzia sono una corretta manutenzione secondo le istruzioni per l'uso così come un utilizzo appropriato del nostro apparecchio.

Naturalmente in questo periodo di 2 anni continuiamo ad assumerci gli obblighi di responsabilità previsti dalla legge.

La garanzia vale per il territorio della Repubblica Federale Tedesca o dei rispettivi paesi del principale partner di distribuzione di zona a completamento delle norme di legge in vigore sul posto. Rivolgersi all'addetto del servizio assistenza clienti incaricato della rispettiva zona o all'indirizzo di assistenza clienti riportato in basso.

Landi Schweiz AG
Schulriederstr. 5
3293 Dotzigen

Ⓛ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

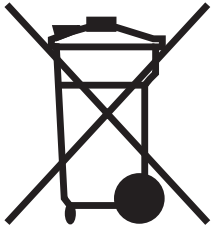
Ⓛ

La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

Ⓛ

La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.

- Ⓛ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓛ Sous réserve de modifications
- Ⓛ Con riserva di apportare modifiche tecniche



③ Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durch führt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

③ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

③ Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants

③ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

③ Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

③ Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.